

Tipps für eine schnellere Abwicklung am Recyclinghof

(Da es manchen GemeindebürgerInnen am Recyclinghof zu langsam geht)

- Keine schwarzen (oder undurchsichtigen) Müllsäcke verwenden.
- Diverses Entsorgungsmaterial zu Hause vorsortieren, nicht erst am Recyclinghof.
- Nicht in zweiter Spur parken.
- Fahrzeuge mit Anhänger sollten nicht die gesamte Fahrbahn blockieren.
- Diverse Gespräche bitte außerhalb des Recyclinghofes abwickeln.

Richtlinien für eine ordnungsgemäße Entsorgung:

- Für die Entsorgung die geeigneten Müllsäcke verwenden.
- Für Altkleider die blauen Säcke, für Kunststoff durchsichtige Säcke verwenden.
- Geeignete Müllsäcke sind am Recyclinghof zu erhalten, Altkleidersäcke sind kostenlos.
- Verpackungsmaterial (Gläser, Kunststoffverpackungen, Dosen usw.) vor dem Entsorgen sauber auswaschen.
- Sperrmüll, der in die Restmülltonne passt, zu Hause entsorgen.
- Bauschutt wird nur in Haushaltsmengen angenommen. Es gehört nur sortierter Bauschutt in den Container, keine Fremdstoffe wie Holz, Rigipsplatten, Säcke, Installationsmaterial, usw.
- Gras- u. Strauchschnitt getrennt entsorgen, am Holzlagerplatz nur Naturholz abladen.
- Beschichtete Holzplatten gehören in den Altholzcontainer.
- Kränze gehören in den Sperrmüll!

Beim Entleeren der öffentlichen Mülltonnen, Hundekotstationen, Müllcontainer beim Friedhof, usw. wurde festgestellt, dass in diese öfters diverser Hausmüll entsorgt wird. Ich möchte darauf hinweisen, dass dieser Müll in die eigene Mülltonne gehört!!

Bei Fehlwürfen und falschen Entsorgungen steigen die Entsorgungskosten für die Gemeinde erheblich an!!